

Fußball-Hallenturniere um den Frank-Hahne-Bau-Junioren-Cup

Auch in diesem Winter richtete der SuS Blau-Weiß Sünninghausen zwischen den Feiertagen seine schon traditionellen Fußball-Jugendturniere in der Halle aus. In diesem Jahr war es gelungen, ein großes und breit gestreutes Teilnehmerfeld aus den Sportkreisen Bielefeld, Gütersloh, Lippstadt, Münster/Warendorf, Soest, Unna/Hamm und Beckum zusammenzustellen, in dem Landes-, Bezirks- und Kreisligisten sowie u.a. starke B-Juniorinnen vom FSV Gütersloh mit drei Junioren-Nationalspielerinnen sowie drei Spielerinnen der Westfalen-Auswahl um die begehrten Pokale, Medaillen und Sachpreise kämpften. Neben den siegreichen Mannschaften wurden auch wieder die von den Trainern gewählten besten Spieler und Torhüter jedes Turniers geehrt.

Die ersten beiden Turniertage fanden in der Dreifachhalle in Oelde statt, und dank der von der SpVgg Oelde wie in jedem Jahr zur Verfügung gestellten Rund-um-Bande boten die Junioren-Teams wieder höchst interessanten Fußball-Sport.

Den Anfang machten die B-Juniorinnen, hier überragten die bereits erwähnten Mädels vom FSV Gütersloh, und am Ende gab es einen souverän heraus-gespielten Turniersieg vor der Warendorfer SU und den beiden Mannschaften der SG Wadersloh-Sünninghausen. Das Turnier der B-Juniorinnen wurde vom Landesligisten SC Münster 08 dominiert, der die Mannschaften aus Mühlhausen, Beckum und Sendenhorst auf die weiteren Plätze verwies.

Bei den C-Juniorinnen konnte die SpVgg Oelde als heimischer Vertreter den Turniersieg erringen vor der SG Lippetal-Hovestadt, Westfalia



Jugendtrainer Lukas Duitmann und Turnierorganisator Karl-Heinz Stienhans bei der Übergabe der Medaillen (G-Juniorinnen-Turnier).

Soest und TuS Wickede-Ruhr. Als bester Torhüter wurde in diesem Turnier Steven Schulz vom Gastgeber Blau-Weiß Sünninghausen ausgezeichnet. Den Schlusspunkt in der Dreifachhalle setzten die A-Juniorinnen, und in einem stark besetzten Teilnehmerfeld sicherte sich der FC Gütersloh den Turniersieg vor der SG Sendenhorst, Dritter wurde der SV Neubeckum vor Westfalia Bockum-Hövel.

An den beiden folgenden Tagen stand die Olympiahalle in Oelde im Blickpunkt. Im Turnier der E-Juniorinnen konnte sich die SG Sendenhorst vor Westfalia Kinderhaus, BV 09 Hamm und dem SuS Enniger den Sieg sichern. Im anschließenden D-Juniorinnen-Turnier wurde Lino Vogel vom Ausrichter Blau-Weiß Sünninghausen zum besten Torhüter gewählt. Pokalsieger wurde der FC Gütersloh vor der SpVgg Oelde, Bad Westernkotten und dem SC Wiedenbrück.

Den Anfang am letzten Turniertag machten die jüngsten Fußballer, und am Ende gab es neben dem

kräftigen Applaus der zahlreichen Zuschauer für jeden der 4-6 jährigen Kicker aus Rheda, Lipperbruch, Oelde, Sünninghausen, Wiedenbrück, Wadersloh, Stromberg und Ostenfelde eine Medaille als Erinnerung.

Im letzten Turnier der F-Juniorinnen ließ es sich Frank Hahne, Hauptsponsor und Namensgeber der Sünninghausener Hallenturniere, nicht nehmen, gemeinsam mit dem Turnierorganisator Karl-Heinz Stienhans die Siegerehrung zu übernehmen. Pokalsieger wurde Sennestadt vor dem FSC Rheda, SpVgg Oelde und Blau-Weiß Sünninghausen.

Im Rückblick auf vier spannende Turniertage mit einem breit gestreuten und toll besetztem Teilnehmerfeld geht ein großer Dank an viele Helfer, die zum guten Gelingen beigetragen haben, insbesondere an Petra Kersting für die außersportliche Organisation sowie an Lukas Wickenkamp, dem Jugendleiter von Blau-Weiß Sünninghausen.



Spielszene zwischen der SV Oelde und BW Sünninghausen.